

Diplomingenieurin findet neue berufliche Herausforderung

PÖLBITZ: Antje Ritter versucht es mit Ayurveda und Jin-Shin-Jyutsu – Studium bei indischem Gelehrtem – Ab 30. Dezember Kochkurse

VON ANITA EICHHORN

Das Ehepaar Antje und Gerd Ritter hat total umgesattelt. Die Diplom-Ingenieure für Rohrleitung, Isolierung und Gebäudeausrüstung hatten sich nach fast zehn Jahren Selbstständigkeit 2000 beruflich neu orientiert. Nach je einem entsprechenden Studium ist Antje Ritter nunmehr Ayurveda- und Jin-Shin-Jyutsu-Praktikerin,

während Gerd Ritter Anfang Januar eine Praxis für angewandte Psychologie eröffnet.

„Es war für uns zunächst nach durchaus erfolgreichen Jahren als Diplom-Ingenieure mit eigener Firma wie ein Aufbruch zu neuen Ufern“, erläutert Gerd Ritter. „Ich habe in der ‚Freien Presse‘ Informationen über Ayurveda gelesen und dachte mir, das ist es!“, fügt seine

Frau hinzu. „Wir beschäftigten uns intensiver mit der Materie, kümmerten uns um Kurse und Seminare, absolvierten jeder ein Studium und sind heute – fast drei Jahre danach – mit unserer Entscheidung glücklich.“ So erlernte Antje Ritter bei dem aus Indien stammenden Dr. E. P. Jeevan – er hat viele Jahre in Coimbatore an einer Aryurveda-Universität studiert und anschließend dort als

Dozent gelehrt – die Grundlagen des Ayurveda. „Diese Lehre als ganzheitliches Medizinkonzept ist in Indien entwickelt worden und umfasst Krankheitsvorbeugung, Naturheilkunde, Geburtshilfe, praktische Lebensphilosophie und Ernährungslehre.“ Antje Ritter bietet unter anderem Ayurveda-Kochkurse an, getreu dem Grundsatz: „Bei falscher Ernährung ist die Medizin hilflos, bei richtiger Ernährung aber arbeitslos.“

Im gleichen Zeitraum kam sie mit Jin-Shin-Jyutsu in Berührung, und daraus erwuchs eine neue Leidenschaft. Wenn Antje Ritter darüber spricht, welche Wirkungen die Nutzung dieses alten Wissens über die Energiebahnen im Körper haben können wie Tiefenentspannung, Harmonie von Körper, Geist und Seele, Einklang zwischen dem Körperlichen, dem Bewussten und dem Unterbewussten, dann steckt sie die Zuhörer mit ihrer Begeisterung an. „Offene Strömabende“ nennt sich denn auch das Angebot, das ab 30. Dezember an jedem vierten Donnerstag im Monat auf dem Programm steht.

KONTAKT

Nähere Informationen unter der Rufnummer 0375/292335 oder nach telefonischer Anmeldung in Zwickau, Freiligrathstraße 17.



Antje Ritter hat sich auf die exotische Form der Selbstgesundheit mittels Ayurveda spezialisiert. Das Berühren der Finger etwa kann negative Zustände im wahrsten Sinne des Wortes geradebiegen. So steht der Mittelfinger für Wut, Anfassen des Daumens soll Angst und Sorgen vertreiben.

—FOTO: LARS ROSENKRANZ